

Podestplatzierungen für VTB-Duo beim 24. Küstenmarathon in Otterndorf

Über 1650 Anmeldungen konnte das Organisationsteam des Küstenmarathon zum Weltkindertag in Otterndorf im Landkreis Cuxhaven verzeichnen.

Nur einmal in der Geschichte des 24-jährigen Laufes wurde diese hohe Teilnehmerzahl übertroffen. Auch in diesem Jahr konnte der nun ehemalige ZDF-Fernsehmoderator Norbert König, der bei den olympischen Sommerspielen in Paris seine Sportmoderatorentätigkeit beendete, nationale und internationale Top-Athletinnen und -Athleten begrüßen und interviewen. So zum Beispiel Dieter Baumann, Olympiasieger 1992, und Lasse Lührs (Gold in Paris in der Triathlon Mixed Staffel).

Das Lauf-Duo Marlen Webersinke und Ulrike Held vom Vareler Turnerbund (VTB) hatte sich für die Halbmarathon-Distanz gemeldet. Die abwechslungsreiche Strecke, die für den Halbmarathon zweimal zu bewältigen ist, führt direkt aus der Stadtmitte heraus auf den Deich, dann am Wasser entlang und zurück, am Ende durch die engen Gassen der Altstadt und am Rathaus vorbei auf die Zielgerade.

Die hochsommerlichen Temperaturen und Sonnenschein pur brachten die Läuferinnen und Läufer zum Schwitzen, führten aber auch dazu, dass abgesehen von der einzigartigen Volksfeststimmung in der Innenstadt auf der gesamten Strecke viel Anfeuerung und Applaus garantiert waren.

Nach zwei Runden konnten die Varelerinnen glücklich die Ziellinie passieren und landeten beide auf dem Siegerpodest.

Ulrike Held gelang 14 Tage nach ihrem Gebirgslauf am Brocken auch an der Küste eine sehr gute Gesamtplatzierung bei den Frauen. Sie erreichte nach 1:53:41 Stunden den 12. Platz von 85 Frauen und belegte Platz 1 in ihrer Altersklasse W65.

Marlen Webersinke gelang ebenso der Sprung aufs Podest. Als 31. von 85 Frauen und Dritte ihrer Altersklasse W60 überquerte sie die Ziellinie in einer guten Zeit von 2:04:28 Stunden.

Am Ende äußerten sich beide Athletinnen begeistert über die hervorragende Organisation, die freundliche und hilfreiche Unterstützung vor, während und nach dem Lauf und dem ehrenamtlichen Engagement so vieler Otterndorfer, darunter auch vieler Schülerinnen und Schüler an den Verpflegungsstellen.

Beide Athletinnen empfanden wieder einmal die Kombination einer so großen Laufveranstaltung mit dem Feiern des Weltkindertages und der damit verbundenen Zielsetzungen äußerst gelungen.

So lautete das Motto in diesem Jahr: „Kinder haben Rechte. Zum Beispiel das Recht auf Gesundheit und medizinische Versorgung.“ und dieses steht eingraviert auf den Finisher-Medaillen aller Läuferinnen und Läufer.

Von Ulrike Held und Marlen Webersinke
(„Pressewartin“ des VTB-Lauftreffs)

